

Praxistagung Flucht und Ehrenamt –

Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen im ehrenamtlichen Engagement für Geflüchtete

Austausch, Vernetzung, Weiterbildung, Diskussion, Reflexion - für all das steht auch in diesem Jahr die Praxistagung Flucht und Ehrenamt. Die aktuellen Entwicklungen im Bereich Flucht sollen im Mittelpunkt der diesjährigen Tagung stehen. Dabei soll es neben den Veränderungen des Engagements durch den Krieg in der Ukraine auch um die aktuellen Entwicklungen zu Fragen der Aufenthaltssicherung und des Bleiberechts gehen. Außerdem sollen auch die Herausforderungen in den Blick genommen werden, mit denen Ehrenamtliche derzeit konfrontiert sind. Neben Vorträgen und einer Podiumsdiskussion sollen die Teilnehmenden auch die Möglichkeit haben, sich in Workshops über ihre Erfahrungen auszutauschen.

Wir laden alle herzlich ein, die ehrenamtlich engagiert waren/sind/sein wollen, die hauptamtlich mit ehrenamtlich engagierten Menschen arbeiten oder generell am Thema interessiert sind.

Der Fachtag findet kostenfrei über Zoom statt und Unterstützung bei technischen Fragen ist gewährleistet.

Wir freuen uns auf den Austausch!

Sebastian Pöppe, Institut für Kirche und Gesellschaft

Discit Newigle Flück

Birgit Naujoks, Flüchtlingsrat NRW

Karin Wieder, Diakonie RWL

Björn Rode, Institut für Kirche und Gesellschaft

Samstag, 27.08.22

09:00 Uhr Come-In

mit Technik-Unterstützung

09:30 Uhr Begrüßung und Einstieg

Helge Hohmann, Institut für Kirche und Gesellschaft

9:40 Uhr Was hat sich durch die Geflüchteten aus der Ukraine im ehrenamtlichen Engagement verändert?

Carla Scheytt, Seebrücke Bochum

10:25 Uhr Pause

10:35 Uhr Neue Wege ins Bleiberecht?

Birgit Naujoks, Flüchtlingsrat NRW

11:20 Uhr Pause

11:30 Uhr Workshops zu aktuellen Herausforderungen im ehrenamtlichen

Engagement für Geflüchtete

WS 1 Belastung oder Überlastung?

Herausforderungen für das ehrenamtliche Engagement Karen Sommer-Loeffen, Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.

WS 2 Herausforderungen in der Arbeit mit geflüchteten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Aische Westermann, Flüchtlingsrat Köln (angefragt)

WS 3 Neue Wege ins Bleiberecht?

Birgit Naujoks, Flüchtlingsrat NRW

WS 4 Umgang mit Konflikten in der ehrenamtlichen Geflüchtetenhilfe

Björn Rode, Institut für Kirche und Gesellschaft

WS 5 Was hat sich durch die Geflüchteten aus der Ukraine im ehrenamtlichen Engagement verändert?

Andreas Stiewe, Bochum Solidarisch

12:15 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr Workshops Runde 2

14:00 Uhr Pause

14:15 Uhr Zusammenfassung der Workshopergebnisse

14:30 Uhr Podiumsdiskussion

Sigrid Beer, Bündnis 90/Die Grünen Oliver Targas, Welcome Points Düsseldorf

N.N.

Moderation: Helge Hohmann, Institut für Kirche und Gesellschaft

15:30 Uhr Ausblick und Verabschiedung

Sebastian Pöppe, Institut für Kirche und Gesellschaft

15:45 Uhr Ende der Veranstaltung

ORGANISATORISCHES

TAGUNGSNUMMER

224101

GESAMTVERANTWORTUNG

Kerstin Gralher Institut für Kirche und Gesellschaft T. 02304.755 -323 kerstin.gralher@kircheundgesellschaft.de

TAGUNGSLEITUNGSebastian Pöppe

Institut für Kirche und Gesellschaft

ANSPRECHPERSON

Sebastian Pöppe Institut für Kirche und Gesellschaft T. 02304.755-338 (Mo – Fr 9 – 16 Uhr) sebastian.poeppe@kircheundgesellschaft.de

TAGUNGSKOSTEN:

kostenlos

ANMELDUNG:

Bitte melden Sie sich bis spätestens zum
21.08.2022 an. Die Veranstaltung wird via Zoom
durchgeführt. Sie erhalten den Teilnahmelink
kurz vor dem Termin. Im Come-In und während
der gesamten Tagung erhalten Sie Unterstützung
bei technischen Fragen. Bitte geben Sie bei Ihrer
Anmeldung an, welche beiden Workshops Sie
besuchen möchten. Für alle Teilnehmenden wird
die Möglichkeit bestehen, Fragen über einen
Chat oder direkt zu stellen. Der Chat wird nicht
gespeichert. Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie
diesen Bedingungen zu, darüber hinaus gelten
unsere Datenschutzbestimmungen und AGB.
Sie finden diese <u>hier</u>.

TAGUNGSORT:

Online-Tagung via Zoom

INTERNET:

Das Programm und das Formular für die Online-Anmeldung finden Sie <u>hier</u>.



